



Lausanne HC (103141)

Entscheid im Tarifverfahren Nr. 7.24468

- 1) **Betrifft:** Meisterschaftsspiel National League
EHC Biel-Bienne – Lausanne HC vom 25.11.2023
- 2) **Fehlbarer Club:** Lausanne HC (103141)
- 3) **Fehlbarer Spieler:** **Cody Almond**, Spielerkarte-Nr.: 316701
- 4) **Sachverhalt und Erwägungen:**
- 4.1
Im Spiel vom 25. November 2023 checkte der Beschuldigte bei 54:33 seinen Gegenspieler mit dem Knie gegen dessen Knie. Die Aktion wurde auf dem Eis nicht geahndet.
- 4.2
Der PSO hat form- und fristgerecht einen Antrag auf weitergehende disziplinarische Massnahmen gefordert. Er hat den Fall in die Kategorie I eingeordnet und eine 1 Spielsperre verlangt. Er führt Folgendes aus:
- «With the input of the Department of Player Safety and upon video review, Cody Almond from Lausanne HC makes contact with an opponent deemed “Kneeing” – IIHF Rule 50.*
- From the DPS’s perspective, Almonds’s actions require supplemental discipline.*
- As the video shows, the puck comes to Biel’s #77 Grossmann on the half wall. He steps to middle and releases a shot on net. Grossman finishes his shooting motion and puts his other foot back down on the ice, all his weight is on his front leg. At that moment he is checked by #89 Almond from Lausanne. Almond arrives with speed, turns his right skate outwards, sticks his leg forward to make contact. Contact is made knee to knee. Almond leads with his right knee forward to make contact.*
- The Department of Player Safety’s recommendation is **Category 1 – a one game Suspension to Lausanne HC player Cody Almond.***
- To summarize:
1. *This is Kneeing, IIHF Rule 50*
 2. *Contact is made knee to knee*
 3. *Almond leads with his knee and extends his leg forward to make contact»*
- 4.3
Der PSO beantragt eine Spielsperre.
Der Einzelrichter teilt die Einschätzung des PSO. Wie dem Video entnommen werden kann, führt Biel einen Angriff im Drittel von Lausanne aus. Der Biel-Spieler Grossmann erhält die Scheibe und schießt diese aufs Tor. In diesem Moment läuft der Beschuldigte auf Grossmann zu und will ihn nach der Schussabgabe checken. Dabei ist das Timing jedoch schlecht und er trifft Grossmann mit seinem rechten

Knie gegen dessen rechtes Knie. Der Beschuldigte läuft breitbeinig auf seinen Gegenspieler zu. Er will einen Schultercheck ausführen und bemerkt kurz vor dem Check, dass das Timing schlecht ist. Wie der PSO richtig ausführt, verlagert er sein Gewicht auf sein rechtes Bein, schiebt dieses nach vorne und trifft seinen Gegenspieler mit seinem rechten Knie an dessen rechtem Knie. Damit gefährdet er seinen Gegenspieler. Solche Aktionen will man auf dem Eis nicht sehen. Dem Antrag des PSO wird deshalb stattgegeben. Der Beschuldigte wird für ein Spiel gesperrt. Die Busse richtet sich nach dem Bussenkatalog Ziff. 8b.

- 5) Entscheid:**
1. Der Beschuldigte wird für **1 Pflichtspiel gesperrt**.
 2. Es wird eine Busse in der Höhe von **CHF 2'260.00** ausgesprochen.
 3. Die Beschuldigten haben die Verfahrenskosten zu tragen.

6) Kosten: Verfahrenskosten: CHF 240.00

7) Zahlung: Der Betrag von **CHF 2'500.00** wird Ihnen durch das Sekretariat des SIHF separat in Rechnung gestellt.

8) Rechtsmittel: Gegen diesen Entscheid kann innert 5 Tagen seit Erhalt per E-Mail an den Einzelrichter für Disziplinarsachen Leistungssport, judge@sihf.ch, Einsprache erhoben werden.

Für den Fall, dass mit der Einsprache die Aufhebung der Spielsperre bzw. die Wiedererlangung der Spielberechtigung erwirkt werden soll, gilt die Eingangsfrist bis spätestens 12 Uhr des jeweiligen Spieltags.

Die Einsprache hat einen Antrag und eine entsprechende Begründung zu enthalten.

Datum: 26. November 2023

Einzelrichter Disziplinarwesen Leistungssport



Reto Annen
Stv. Einzelrichter Safety

judge@sihf.ch